

Lehramt an Gymnasien, welche Fächer sind günstig?

Beitrag von „pinienkern“ vom 7. Mai 2023 21:15

Hallo, ich plane Lehramt an Gymnasien zu studieren. Bei den Fächern bin ich noch unschlüssig. Ich würde gerne Geographie und Sozialkunde studieren. Jedoch sind beide Fächer eher kleine Fächer. Hat man mit den beiden Fächern eine Chance an einer Schule angenommen zu werden, oder sollte ich mich nach einem anderen Fach umsehen? Meine zweite Idee wäre Kunst+GEO/Sozi+GEO/Sozi als Drittfach. Kunst ist ja Mangelfach und es macht mir auch sehr viel Spaß.

Beitrag von „Miss Othmar“ vom 7. Mai 2023 21:38

Welches Bundesland? Wann willst du mit dem Studium beginnen? Die gesamte Ausbildungsdauer beträgt 6,5 bis 7 Jahre, interessant ist für deine Frage, wie die Situation dann sein wird - wo ist meine Glaskugel? Für NRW kannst du hier mal schauen:

<https://www.lehrer-werden.nrw/was-bringst-du-mit/abitur>

Beitrag von „ISD“ vom 7. Mai 2023 21:45

Für NRW gibt es einen Chancenrechner:

<https://www.lehrer-werden.nrw/chancen/chancenrechner>

Beitrag von „pinienkern“ vom 7. Mai 2023 21:53

[Miss Othmar](#) Zum Wintersemester 24/25 (Ist noch etwas Zeit) Entweder Sachsen, Sachsen-Anhalt, MV oder Thüringen. In Sachsen haben die eine PDF, aber in Sachsen-Anhalt keine

wirkliche Angabe. Ich hatte auch mit einer Lehrkraft meiner Schule geredet. Sie meinte, es gibt einen riesigen Lehrermangel in Sachsen-Anhalt, da ist das Fach gerade nicht wichtig. Aber die Studieninformation an der Uni hat gesagt, so habe ich keine Chance.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 7. Mai 2023 22:31

Würde ich auch ganz dringend von abraten. Egal, ob Lehrermangel oder nicht.

Beitrag von „Nochnichtirre“ vom 8. Mai 2023 01:20

Bis auf die Mint-Fächer, kann man das nur sehr bedingt voraussagen. Die Zukunftseinschätzungen der Bundesländer sind mit Vorsicht zu genießen. Solltest du dir auch Haupt-/Realschullehramt vorstellen können, erhöhst du deine Chancen.

Beitrag von „TwoRoads“ vom 8. Mai 2023 12:52

Keiner hat eine Glaskugel. Sinnvoll ist es auf jeden Fall Fächer zu studieren, die einem auch Spaß machen und in denen man gut ist, die aber auch nicht zu überlaufen sind. Die Kunst+Geo oder Sowi-Idee klingt vernünftig. Das Kunststudium ist ja schon allein durch die Eignungsprüfungen begrenzt. Auf diese würde ich mich erstmal vorbereiten.

Derzeit sinken die Lehramtsstudierendenzahlen sogar in Deutsch an vielen Universitäten (zumindest in NRW), ein Ende des Lehrermangels ist also eher Wunschdenken, meiner Meinung nach. Außerdem kann man auch in Zeiten, in denen es keinen Lehrermangel gibt, mit eher ungünstigen Fächern eingestellt werden, wenn man gut und flexibel genug ist.

Beitrag von „fossi74“ vom 8. Mai 2023 13:02

[Zitat von ISD](#)

Für NRW gibt es einen Chancenrechner:

<https://www.lehrer-werden.nrw/chancen/chancenrechner>

Vor allem das Fach

Zitat

Praktische Philosophie

klingt interessant.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. Mai 2023 14:01

Gibt es IRGEND EIN Bundesland, wo die Kombi Erdkunde/Politik (und Abwandlung) jemals eine interessante Einstellungskombi wäre?!

Beleg Kunst. Egal mit welchem Zweit- und Drittfach.

Beitrag von „TwoRoads“ vom 8. Mai 2023 15:14

[Zitat von chilipaprika](#)

Gibt es IRGEND EIN Bundesland, wo die Kombi Erdkunde/Politik (und Abwandlung) jemals eine interessante Einstellungskombi wäre?!

Beleg Kunst. Egal mit welchem Zweit- und Drittfach.

Ich kenne Schulen in NRW, die vor kurzem oder sogar noch immer verzweifelt Geographie für SII suchen - egal mit welchem Zweitfach. Kunst wäre ein 6er im Lotto gewesen. Im Moment ist das alles verrückt. Aber in 7 Jahren würde ich auch nicht drauf bauen, zumal die Korrekturen in den sozialwissenschaftlichen Fächern auch nicht unaufwändig sind in der SII.

Beitrag von „CDL“ vom 8. Mai 2023 21:39

[Zitat von chilipaprika](#)

Gibt es IRGEND EIN Bundesland, wo die Kombi Erdkunde/Politik (und Abwandlung) jemals eine interessante Einstellungskombi wäre?!
Beleg Kunst. Egal mit welchem Zweit- und Drittfach.

Also als ich mich beworben habe, gab es auch eine Handvoll Stellen, in denen zielgerichtet Politik ausgeschrieben und gesucht war. Nachdem in der SEK.I der Mangel aber erheblich höher ist als im Gymnasialbereich gebe ich zu, dass ich für alle meine Fächer zielgerichtet Ausschreibungen finden konnte und sich das sicherlich nicht geändert hat in den letzten fünf Jahren für die SEK.I. Im Gymnasialbereich wird aber zumindest für BW in den kommenden Jahren erwartet von den Seminaren, dass bei ausreichender örtlicher Flexibilität für alle Fächer Einstellungsoptionen entstehen werden weil der Lehrkräftemangel auch den Gymnasialbereich deutlich stärker treffen wird als aktuell noch.

Kunst scheint mir aber bei der Auswahl und vor dem Hintergrund der aktuell bestehenden Prognosen mit Sicherheit die beste Empfehlung zu sein. Womöglich ist man am Ende des Refs nämlich doch nicht ganz so flexibel örtlich und benötigt insofern dann eben doch ein rareres Fach, um in Stadt X oder Region Y unterkommen zu können.

Beitrag von „Gymshark“ vom 8. Mai 2023 21:47

Ich würde an der Stelle auch sehr stark zu einer Fächerkombi mit dem Fach Kunst raten. Geographie und Sozialkunde sind, soweit ich weiß, Fächer, die nicht in jedem Jahrgang unterrichtet werden. Deutsch war eine Zeit lang völlig überbelegt, aber in letzter Zeit doch wieder etwas stärker gesucht, außerdem ist es ein durchgängig unterrichtetes Hauptfach. Könntest du dir Kunst und Deutsch vorstellen?

Beitrag von „ISD“ vom 8. Mai 2023 23:27

[Zitat von fossi74](#)

Vor allem das Fach
klingt interessant.

Klingt gut. 😊 Ist in NRW glaube ich das neue Ethik. 🗑️

Beitrag von „chilipaprika“ vom 9. Mai 2023 07:11

[Zitat von CDL](#)

Also als ich mich beworben habe, gab es auch eine Handvoll Stellen, in denen zielgerichtet Politik ausgeschrieben und gesucht war.

ja, das Fach ist vielleicht nicht das überbelegteste. Aber in Kombi mit Erdkunde?

Wenn der Konkurrent mit einem anderen Zweitfach nicht völlig ungeeignet wäre, wäre eine Schule verrückt, diese Kombi einzustellen..

Beitrag von „fossi74“ vom 9. Mai 2023 10:10

[Zitat von ISD](#)

Klingt gut. 😊 Ist in NRW glaube ich das neue Ethik. 🗑️

Ja, das Fach "Praktische Philosophie" kenne ich schon auch. Was "Philosophie" hingegen sein soll...?

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 9. Mai 2023 10:13

[Zitat von fossi74](#)

Ja, das Fach "Praktische Philosophie" kenne ich schon auch. Was "Philosophie" hingegen sein soll...?

Der Philosoph Pie ist die Weiterentwicklung vom Raspberry Pi(e).

Beitrag von „Friesin“ vom 9. Mai 2023 17:20

[Zitat von Finnegans Wake](#)

Der Philosoph Pie ist die Weiterentwicklung vom Raspberry Pi(e).

und der große Bruder von Pi(e) Maldaumen

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 9. Mai 2023 17:37

[Zitat von Friesin](#)

und der große Bruder von Pi(e) Maldaumen

Der rechnet aber nicht so ganz genau in der 10. Nachkommastelle 😊

Aber zum Philosoph Pi(e) passt dein pingo ergo sum 😄

Beitrag von „Palim“ vom 9. Mai 2023 19:00

[Zitat von Finnegans Wake](#)

Der Philosoph Pie ist die Weiterentwicklung vom Raspberry Pi(e).

Das wäre ja MINT, also gesucht,

und nicht Hauswirtschaft.

Beitrag von „CDL“ vom 10. Mai 2023 09:29

Zitat von chilipaprika

ja, das Fach ist vielleicht nicht das überbelegteste. Aber in Kombi mit Erdkunde?

Wenn der Konkurrent mit einem anderen Zweitfach nicht völlig ungeeignet wäre, wäre eine Schule verrückt, diese Kombi einzustellen..

Zumindest in der Sek.I geht es an vielen Schulen einfach nur darum ausreichend Deputatsstunden zur Verfügung zu haben. Den Luxus, gute Bewerber:innen mit benötigten Fächern (oder zumindest einem benötigten Fach) einstellen zu können hat man in vielen Regionen nicht oder nur äußerst begrenzt. Wenn man dann wie bei uns rund 10 Geschichtslehrkräfte zu viel an der Schule hat als Folge, müssen die eben entweder (fast) ausschließlich ihr Zweitfach unterrichten (wenn das taugt) oder eben viel fachfremd machen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 10. Mai 2023 09:40

eben. Und SoWi/Erdkunde hat nicht viele Stunden und wird an einigen Schulformen zusammengelegt bzw. fachfremd unterrichtet (Klassenlehrer in der 5, zb.)

Klar, irgendeine verzweifelte Schule gibt es immer. Darauf würde ich meine berufliche Laufbahn nicht bauen. Denn die verzweifelte Schule wird mir dann nicht nur Politik- und Geostunden geben, sondern auch Deutsch, Englisch, Kunst und Musik.

Beitrag von „Gymshark“ vom 10. Mai 2023 09:47

Vor allem ist das dann oft nicht die Schule 5 Minuten entfernt mit gutem Einzugsgebiet, sondern eine Stunde entfernt mit schwierigem Einzugsgebiet und vermutlich noch Renovierungsstau.

Beitrag von „CandyAndy“ vom 10. Mai 2023 09:54

Wie so oft alles mit IT, NW, MA, KU ... ansonsten kann man nur hoffen, dass die Hochrechnungen stimmen.